

# FILIGRANDECKEN-GELÄNDER

Aufbau- und Verwendungsanleitung

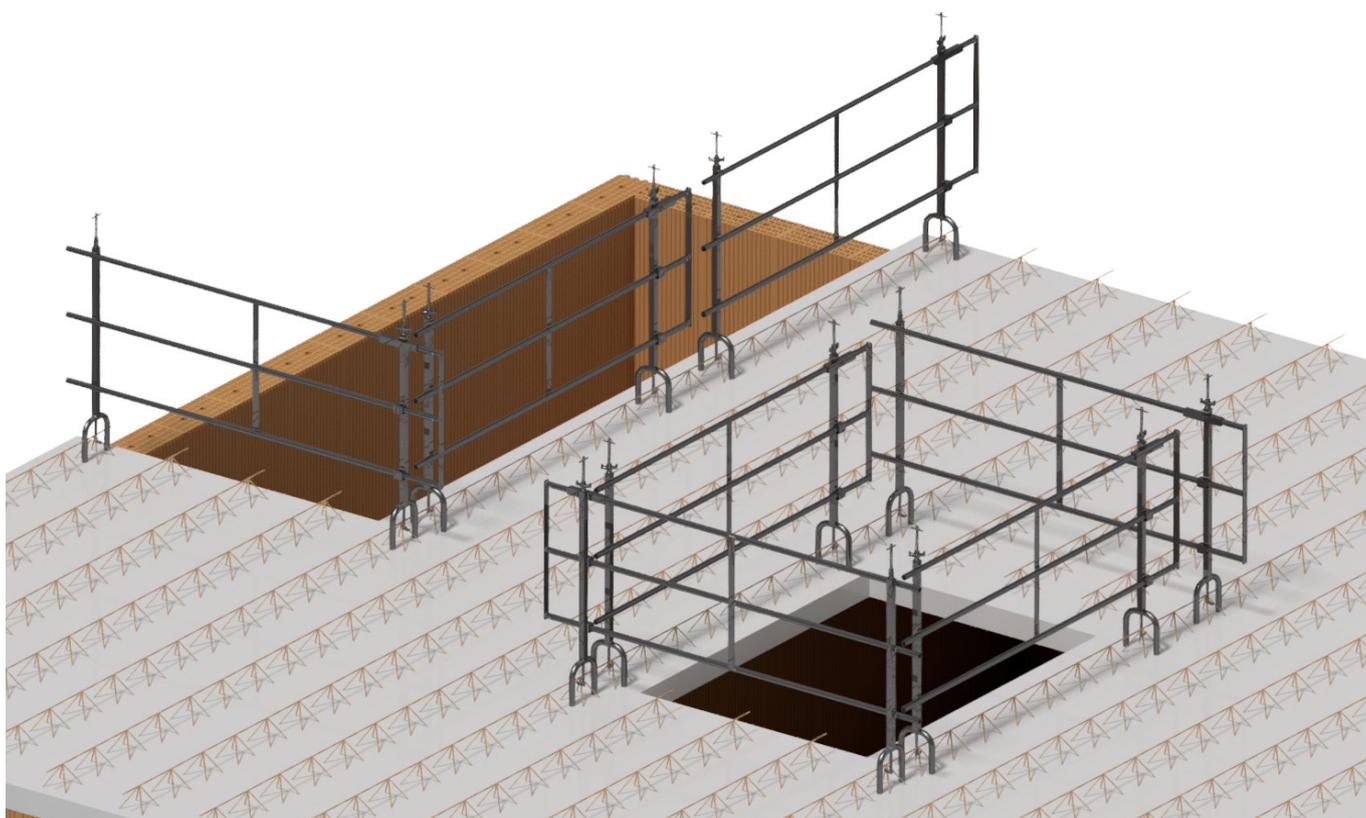
entspricht den Anforderungen der DIN EN 13374, Klasse A

**TÜV**  
AUSTRIA

GEPRÜFT

ZERT.-NR.: 2625-2212-PSA22-111-Z

TÜV AUSTRIA SERVICES GMBH



## Aufbau- und Verwendungsanleitung

Filigrandecken-Geländer 1,50  
Filigrandecken-Geländer 2,50

Art-Nr.: 706100  
706200

Technische Änderungen sind vorbehalten



BAUMANN  
BAUTECHNIK  
CONSTRUCTION  
EQUIPMENT

ALTRAD BAUMANN GMBH  
Ritter-Heinrich-Strasse 6-12 - 88471 Laupheim, Germany  
Tel.: +49 7392 7098-0 - Fax: +49 7392 7098-555 - E-mail: [info@altradbaumann.de](mailto:info@altradbaumann.de)  
[www.altradbaumann.de](http://www.altradbaumann.de)

AUSGABE 02/2023  
**1.01.70**

## Inhalt

1. Allgemeines	Seite	3
2. Verwendung	Seite	3
3. Allgemeine Sicherheitshinweise und Risiken	Seite	4
4. Anweisung Instandhaltung	Seite	5
5. Lagerung und Transport	Seite	5
6. Bauteil	Seite	6
7. Aufbau und Montage / Abbau	Seite	7

# 1. Allgemeines

Die Berufsgenossenschaftlichen Regeln, Grundsätze und Informationen sind zu beachten (DGUV Vorschrift 38 Bauarbeiten / DGUV Informationen 201-023 Einsatz von Seitenschutzsystemen).

Die in der Aufbau- und Verwendungsanleitung gezeigten Darstellungen sind zum Teil Montagezustände und sicherheitstechnisch nicht immer vollständig. Sicherheitseinrichtungen oder Schutzmaßnahmen müssen in jedem Fall vorhanden sein.

Es wird darauf hingewiesen, dass alle Angaben nur bei Verwendung von original ALTRAD Baumann Bauteilen gelten. Der Einbau von Fremdfabrikaten kann Sicherheitsmängel und eine nicht ausreichende Tragfähigkeit oder Funktion zur Folge haben.

Für die Montage ist, vom für den Aufbau verantwortlichen Unternehmer, je nach Komplexität, ein Plan für den Auf-, Um- und Abbau (Montageanweisung) zu erstellen oder durch eine von ihm bestimmte befähigte Person erstellen zu lassen. Die Montageanweisung und Sicherheitshinweise sind genau zu beachten und einzuhalten.

Die Nichteinhaltung kann Unfälle und schwere Gesundheitsschäden sowie erhebliche Sachschäden verursachen.

Sichere Arbeitsplätze für den Auf-, Um- und Abbau vorsehen. Die Arbeitsplätze müssen über sichere Zugänge erreichbar sein.

Die Arbeiten sind an die Wetterbedingungen anzupassen (z.B. Rutschgefahr). Bei extremen Wetterbedingungen sind vorausschauende Maßnahmen zur Sicherung des Gerätes bzw. umliegender Bereiche sowie zum Schutz der Arbeitnehmer zu treffen.

Die Standsicherheit sämtlicher Bauteile und Einheiten ist in jeder Bauphase sicherzustellen.

Das Filigrandecken-Geländer ist ein technisches Arbeitsmittel, das nur für die gewerbliche Nutzung gemäß Aufbau- und Verwendungsanleitung bestimmt ist. Die bestimmungsgemäße Anwendung hat ausschließlich durch fachlich geeignetes und entsprechend qualifiziertes Aufsichtspersonal zu erfolgen.

Die gültigen Vorschriften für den Transport von Gerüst- und Schalungsmaterial sind zu beachten.

Änderungen im Zuge der technischen Entwicklung bleiben ausdrücklich vorbehalten.

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich gerne an unser Fachpersonal.

# 2. Verwendung

Das Filigrandecken-Geländer entspricht den Anforderungen der DIN EN 13374, Klasse A und findet Anwendung als Absturzsicherung an Filigran-Fertigteileplatten mit E-Gitterträgern nach DIN 488-5. Die maximale Einsatzhöhe beträgt 40 m über Gelände.

### 3. Allgemeine Sicherheitshinweise und Risiken

- 3.1 Die vorliegende Aufbau- und Verwendungsanleitung muss einer befähigten Person und den betreffenden Beschäftigten vorliegen.
- 3.2 Die Montage des Filigrandecken-Geländers ist nur Personen gestattet, die mit dieser Aufbau- und Verwendungsanleitung hinreichend vertraut sind und unterwiesen wurden. Die Handlungsfähigkeit dieser Personen darf nicht durch Alkohol, Medikamente oder Drogen beeinträchtigt werden.
- 3.3 Für die sicherheitstechnische Anwendung sind in den jeweiligen Ländern geltende Gesetze, Normen und Vorschriften für Arbeitsschutz und sonstige Sicherheitsvorschriften in der jeweils geltenden Fassung zu beachten. Sollte ein Export aus Deutschland in andere Länder erfolgen, so sind Händler bzw. Betreiber für möglicherweise notwendige Übersetzungen, der vorliegenden schriftlichen Anleitungen für den Gebrauch, die Wartung und die regelmäßigen Überprüfungen, in den Amtssprachen des Bestimmungslandes verantwortlich.
- 3.4 Jeder Nutzer hat das Filigrandecken-Geländer vor jeder Verwendung auf einwandfreie Beschaffenheit und Funktion zu prüfen bzw. die Prüfung zu organisieren. Beschädigte Bauteile dürfen nicht verwendet werden. Als Ersatzteile dürfen nur Originalteile von ALTRAD Baumann verwendet werden. Reparaturen sind nur vom Hersteller oder von autorisierten Einrichtungen durchzuführen.
- 3.5 Veränderungen am Filigrandecken-Geländer stellen ein Sicherheitsrisiko dar und sind unzulässig.
- 3.6 Nach dem Sturz einer Person oder dem Fall eines Gegenstandes gegen bzw. in das Seitenschutzsystem, darf das Seitenschutzsystem nur dann weiterhin verwendet werden, wenn es durch eine fachkundige Person überprüft wurde.
- 3.7 Bei Auf-, Um- und Abbau sind entsprechende Schutzmaßnahmen festzulegen. Schutzmaßnahmen sind vor allem zur Vermeidung von Abstürzen notwendig. Mögliche Schutzmaßnahmen sind z.B. persönliche Schutzausrüstung gegen Absturz (PSAgA). Die DIN EN 795 persönliche Absturzschutzausrüstung - Anschlageneinrichtungen / DGUV Informationen 201-056 Planungsgrundlagen von Anschlageneinrichtungen auf Dächern sind zu beachten.
- 3.8 Das Filigrandecken-Geländer darf nur an Filigran-Fertigteileplatten mit E-Gitterträgern nach DIN 488-5 montiert werden. Diese müssen in der Lage sein, die auftretenden Lasten aufzunehmen und weiterzuleiten. Für den Nachweis der Tragfähigkeit ist der Anwender verantwortlich.
- 3.9 Die Gesamtkonstruktion ist während und nach der Montage zu prüfen. Nach längeren Arbeitspausen oder Einflüssen, die den sicheren Halt der Filigran-Deckengeländer beeinträchtigen können, müssen diese auf ihren sicheren Halt hin überprüft, gegebenenfalls müssen die Wirbelmuttern nachgezogen werden.
- 3.10 Aufgrund des nicht vernünftig zu sichernden Deckenrandes (Höhe der Gitterträger) können die Aufgaben des Bordbrettes nicht erfüllt werden. Daher müssen die darunterliegenden Verkehrswege gegen herabfallende, umstürzende, abgleitende oder abrollende Gegenstände geschützt oder unzugänglich gemacht werden.
- 3.11 Das Heraufsteigen auf Zwischen-/Geländerholme oder das Anhängen/Sichern von Lasten und Personen ist verboten.

## 4. Anweisung Instandhaltung

Folgende Instandhaltungsmaßnahmen müssen beachtet werden:

- Alle Verbindungen regelmäßig auf Sitz und Funktion überprüfen
- Filigrandecken-Geländer auf Verformungen überprüfen
- Schraubverbindungen gegebenenfalls nachziehen
- Schweißnähte auf An bzw. Einrisse überprüfen
- Alle Bauteile auf Korrosion/Witterungsschäden prüfen
- Beschädigte Bauteile durch Originalteile ersetzen

## 5. Lagerung und Transport

Für die Lagerung und den Transport der Filigrandecken-Geländer eignet sich die Modul-Palette XL 590 und die Modul-Palette XL 950.

Beim Straßentransport sind die Straßenverkehrsordnung und die Regeln zur Ladungssicherung zu beachten.

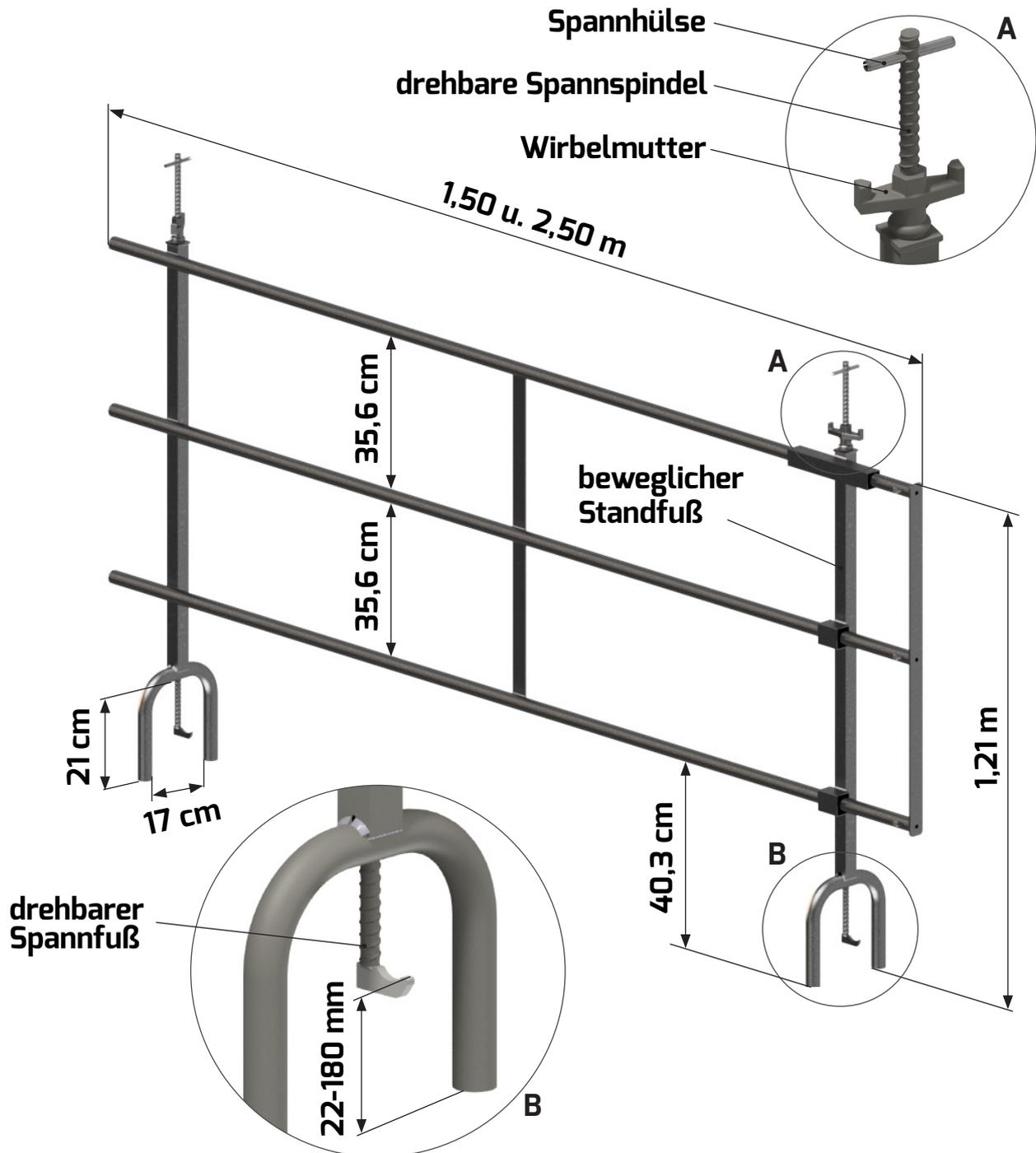


Modul-Palette XL 590  
10 St. Filigrandecken-Geländer 1,50

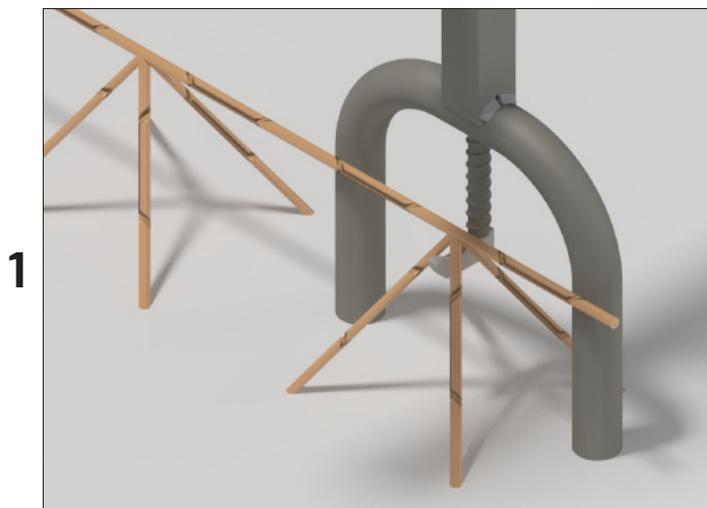
Modul-Palette XL 950  
18 St. Filigrandecken-Geländer 2,50

## 6. Bauteil

Bezeichnung	Artikel-Nr.
Filigrandecken-Geländer 1,50, 20,40 kg	70 61 00
Filigrandecken-Geländer 2,50, 26,30 kg	70 62 00



## 7. Aufbau und Montage



### Achtung:

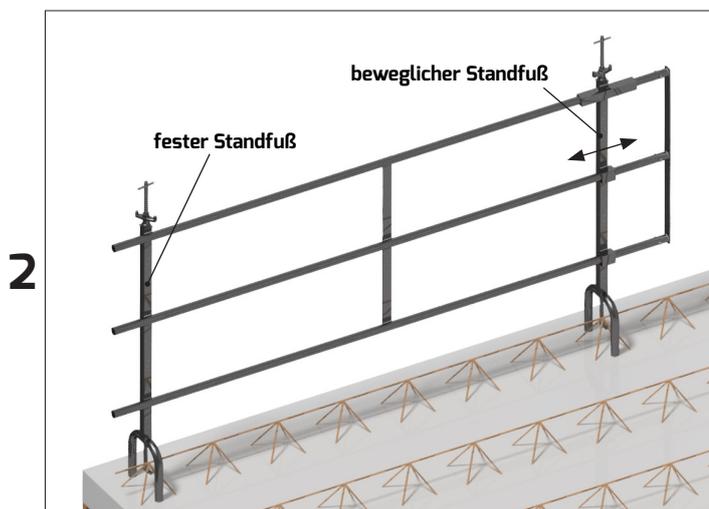
Der Spannfuß muss immer am Knotenpunkt des Gitterträgers montiert werden.

Durch drehen der Spannspindel an der oben liegenden Spannhülse, lässt sich das Filigrandecken-Geländer sowohl längs als auch quer zu dem Obergurt des Gitterträgers montieren.

### Lichte Höhe der Gitterträger:

min. 22 mm

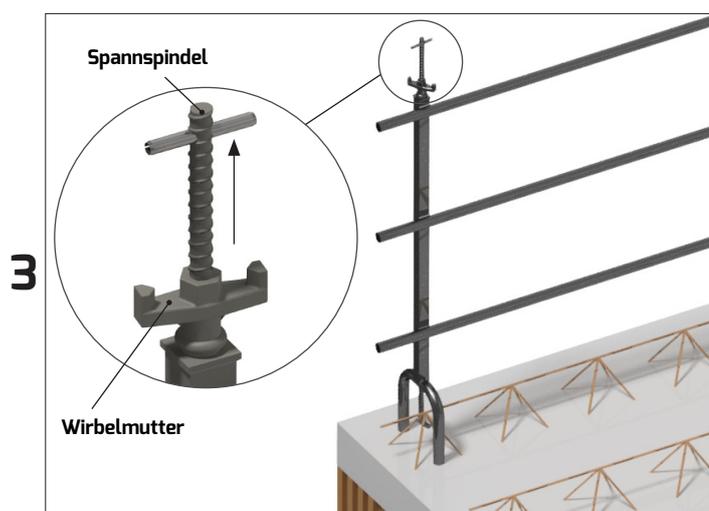
max. 180 mm.



Das Geländer wird mit den Standfüßen über den Knotenpunkt des Gitterträgers aufgestellt. Durch verschieben lässt sich der bewegliche Standfuß an den Knotenpunkt des Gitterträgers anpassen.

### Achtung:

Grundsätzlich muss der starre Standfuß zuerst am Knotenpunkt des Gitterträgers befestigt werden. Anschließend wird der bewegliche Standfuß soweit als möglich in Richtung Geländerende verschoben und am letztmöglichen Knotenpunkt des Gitterträgers befestigt.



### Befestigung:

Durch Drehen der Wirbelmutter wird die Spannspindel nach oben gezogen, bis der Spannfuß am Knotenpunkt des Gitterträgers angeklemt ist. Anschließend wird die Wirbelmutter mit einem min. 500 g schweren Hammer kraftschlüssig festgezogen. Der Standfuß des Filigran-Deckengeländers wird damit fest an der Filigran-Fertigteilplatte fixiert.

### Abbau:

Der Abbau des Filigrandecken-Geländers ist entsprechend obigem Aufbau in umgekehrter Reihenfolge vorzunehmen.